

Über die Autorin

Dr. Judith Miller hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, eine Brücke zwischen den zwei Welten der Mainstream-Psychologie und der westlichen Spiritualität zu spannen. Sie ist Professorin für Entwicklungspsychologie an der Graduierten-Fakultät der Columbia-Universität, New York City, klinische Psychologin und spirituelle Lehrerin für viele Menschen in Amerika und Deutschland. Ihr Buch „*Direct Connection – Die Direkte Verbindung*“ beschreibt ihren persönlichen spirituellen Weg, ihre innovative Arbeit mit anderen Menschen und die Folgerungen ihrer psychotherapeutischen Entdeckungen für die westliche Definition geistiger Gesundheit und Krankheit. „*Direct Connection*“ gewann 2001 den zweiten Preis unter 1000 eingereichten Titeln bei der *American Independent Publisher Book* in der *New Age/ Inspirational Category*.

Als Teil ihrer langjährigen Lehrtätigkeit bot Dr. Miller klinische Supervision für Hunderte von Psychotherapeuten und graduierte Psychologie-Studentinnen und -Studenten an. Sie wurde in den Jahren 2003, 2004, 2005, 2006 und 2007 für ihre Veranstaltung „*Spirituelle Entwicklung über die Lebenszeit hinweg betrachtet*“ von Graduierten-Studenten der Columbia-University als „Herausragende Lehrerin“ gewählt. Sie wurde außerdem von der spirituellen Lehrerin und Autorin des 2001 in Amerika erschienenen Bestsellers „*Barefoot on Holy Ground: Twelve Lessons in Spiritual Craftship*“ (Ballantine), Gloria Karpinski, auf die Liste der 12 modernen „Gefolgsleute“ gesetzt, die den Reifungsprozess spiritueller Nachforschungen im 21. Jahrhundert beispielhaft vertreten.

Vor über 20 Jahren hatte Judith Miller erstmals spontan mystische Erfahrungen, die letztlich zur Christus-Vision führten. Es gab damals nichts, was sie auf diese Erfahrungen vorbereitet hätte: Sie war eine traditionell ausgebildete Psychologin und arbeitete klinisch mit Menschen, die als psychotisch und schizophren diagnostiziert worden waren. Sie war agnostisch

und – was am bedeutsamsten war – sie war jüdisch. Die Suche nach einer Erklärung führte sie zu der Entdeckung des mystischen Pfades und seiner erfolgreichen Anwendung nicht nur für ihren eigenen Prozess, sondern auch für den ihrer Klienten.

Seither erforscht Dr. Miller für sich persönlich und mit professionellen Forschungsmethoden das spirituelle Bewusstsein. Darüber hinaus lehrt und arbeitet sie klinisch mit Hunderten von Menschen, die es wagen, ihren spirituellen Weg zu gehen.

Vor zehn Jahren begann sie ihre klinische Arbeit mit ihrem deutschen Kollegen Dr. Ingo Jahrsetz. Sie arbeiten zusammen mit Kindern und Enkeln von Nazis, die aufgrund der Nachwirkungen des Holocaust unter Schuld und Scham leiden. Dr. Miller hat die „Holotrope Atemarbeit®“ in ihre psycho-spirituelle Arbeit sowohl in Amerika als auch in Deutschland einbezogen.

Während der letzten zehn Jahre hat Dr. Miller ihre eigene klinische Studie erstellt mit einigen hundert psychotischen Personen, die in öffentlichen, psychotherapeutisch betreuten Wohnheimen leben. Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass bei den Patienten eine dramatische Besserung eintritt, wenn ihnen dabei geholfen wird, die spirituelle Bedeutung ihrer Halluzinationen und Wahnvorstellungen einzuordnen. Diese Ergebnisse haben ihr ermöglicht, Fortbildungen für viele Therapeuten anzubieten, die in öffentlichen psychiatrischen non-profit-Einrichtungen in den gesamten Vereinigten Staaten tätig sind.

Dr. Miller hält auch Vorträge auf Konferenzen über Mainstream – Psychotherapie, Bewusstsein und Spiritualität in den Vereinigten Staaten und in ganz Europa. Ihr warmherziger Ton und ihr klarer Redestil hat sie zu einer bekannten Sprecherin sowohl bei professionellem wie auch beim Laien-Publikum werden lassen. Sie trat in Fernseh- und Radiosendungen auf. Sie nahm auch in zahlreichen Zeitschriftenartikeln zu den Themen Spiritualität, Psychologie und psychischer Krankheit Stellung.